

## BEURTEILUNG

Herr Jeremy Tammik, geboren am 26.11.1958, war von 01.09.1997 bis 30.09.2002 als Freiberuflicher Mitarbeiter in unserem Unternehmen tätig. Er war vorwiegend mit der Entwicklung unserer Haustechniklösung, der Software RoCAD, betraut.

Sein Arbeitsbereich umfasste unter anderem folgende Aufgaben:

- Entwicklungsleitung, Analyse, Design, Fertigstellung, Wartung und Weiterentwicklung RoCAD R2
- Mehrjährige Mitarbeiterausbildung von Lisp auf C++ und objekt-orientiertes Programmieren
- Neudesign und Portierung von RoCAD R2 von AutoCAD auf Architectural Desktop
- Code Librarian und Source Code Integrationskoordinator
- Internationale Koordination mit Entwicklungspartnern

Eine Detailbeschreibung der einzelnen Entwicklungsbereiche für RoCAD ist dieser Beurteilung beigelegt.

Während seiner Tätigkeit für unser Haus war Herr Tammik hochmotiviert. Zudem war er in seinem Aufgabengebiet außerordentlich befähigt, auch schwierige und umfangreiche Aufgaben zu erfüllen. Er besitzt ein hervorragendes, jederzeit verfügbares Fachwissen.

Wir können sagen, dass die Qualität seiner Arbeit stets höchste Ansprüche erfüllte. Auch bewältigte er in der kürzest möglichen Zeit ein außerordentlich hohes Arbeitspensum. Daneben zeichnete sich Herr Tammik durch enorme Belastbarkeit aus. Außerdem überzeugte er immer wieder durch kreative Ideen, gab wertvolle Anregungen und ging alle Aufgaben mit der nötigen Umsicht und Tatkraft an. Sein überdurchschnittliches Engagement, sowie seine Fähigkeit, komplexe Sachverhalte in praxisgerechte Lösungen zu überführen, sind hervorzuheben. Herr Tammik besitzt eine schnelle Auffassungsgabe und zeigte sich für alle neuen Vorhaben überaus flexibel und sehr aufgeschlossen.

Des weiteren können wir sagen, dass wir ihn als einen stets äußerst fleißigen, zielstrebigem und gewissenhaften Mitarbeiter kannten. Alle erforderlichen Maßnahmen führte er selbständig und entschlossen durch. Herr Tammik war äußerst vertrauenswürdig und stets bereit, volle Verantwortung zu übernehmen.

**Mensch und Maschine  
Software AG**

Argelsrieder Feld 5  
D-82234 Wessling

Telefon +49 (0) 81 53 / 9 33 - 0  
Telefax +49 (0) 81 53 / 9 33 - 1 00  
[www.mum.de](http://www.mum.de)

Wessling  
Hamburg  
Erkrath  
Wiesbaden  
Bad Boll

Salzburg / A  
Riehen / CH  
Wallisellen / CH  
La Conversion / CH  
Paris / F  
Mailand / I  
Thame / UK  
Stockholm / S  
Linköping / S  
Ternat / B  
Lodz / PL

Vorstand:  
Adi Drotleff (Vorsitz)  
Peter Baldauf  
Michael Endres  
Jens Jansen  
Peter Schützenberger  
Werner Schwenkert

Aufsichtsratsvorsitzender:  
Friedrich Soldner

HRB 114707  
Amtsgericht München



Abschließend lässt sich sagen, dass wir mit seinen Leistungen stets außerordentlich zufrieden waren.

Wegen seines freundlichen Wesens und seiner kollegialen Haltung wurde er bei Vorgesetzten und Mitarbeitern immer geschätzt.

Wessling, 03.07.2002

Mensch und Maschine Software AG



Christoph Aschenbrenner  
ppa. Business Development Director Europe





## **ANHANG ZUR BEURTEILUNG**

### **Detailbeschreibung der einzelnen Entwicklungsbereiche für RoCAD**

Im Detail hat Herr Tammik folgende Bereiche der Software RoCAD bearbeitet:

- Danfoss Viewer für Heizungsarmaturen nach VDI 3805
- RoCAD TGA Generator und Viewer für VDI 3805
- Formteildefinition mit faceted B-rep Volumenmodellierer AModeler
- Arbeit mit AutoCAD-Geometrie, inkl. komplexe Elemente wie ACIS Solids, Splines, B-reps
- RoCAD Geometriebibliothek robasgeo.dll
- Parameterische Formteildatenbank basierend auf Qbase
- Programmiersprache für Formteilgeometrie RoFirst basierend auf Forth
- Abstrakte Basisklasse SolidGenerator mit Implementationen für Win32, AcDb, AcGi, AModeler, RoFirst usw.
- Normgerechte Schnittdarstellung für Haustechniksysteme
- Runtime Versionskontrolle der RoCAD-Module
- Echtes dynamisches Laden von RoCAD-Modulen und Befehlen
- Formteilflächenberechnung nach DIN 18379
- Unicode Bibliothek basierend auf IBM ICU International Classes for Unicode Support
- XML-Parser basierend auf IBM XML4C inkl. DOM, SAX, Namespace, nunmehr Xerxes
- XML export und import vom RoCAD Datenmodell
- XSLT-Analysen vom RoCAD Datenmodell
- COM-Server-Schnittstelle für RoCAD
- Grobdimensionierung mit GLT, Graph Template Library
- Anpassung von STLport Standard Template Library
- Implementation von Queries für AutoCAD Architectural Desktop
- Kollisionsprüfung mit Architectural Desktop und AutoCAD Elementen
- Implementation einer neuen B-Spline mit NURBS
- Gebäudemodell für thermische Lastberechnung von Gebäuden TGA basierend auf VDI 6021

**Mensch und Maschine  
Software AG**

Argelsrieder Feld 5  
D-82234 Wessling

Telefon +49 (0) 81 53 / 9 33 - 0  
Telefax +49 (0) 81 53 / 9 33 - 1 00  
www.mum.de

Berlin  
Hamburg  
Erkrath  
Wiesbaden  
Bad Boll

Salzburg / A  
Zürich / CH  
Paris / F  
Mailand / I  
Lodz / PL

Vorstand:  
Adi Drotleff (Vorsitz)  
Peter Baldauf  
Michael Endres  
Peter Schützenberger  
Werner Siegel

Aufsichtsratsvorsitzender:  
Thomas H. Knorr

HRB 114707  
Amtsgericht München

- STEP part 21 library für RoCAD TLCD Thermal Load Calculation for Buildings
- Geometrische Bauteilerfassung für RoTlcb
- Dynamische Berechnung verdeckter Kanten HLR
- Positionsnummerngenerierung für Haustechniksysteme
- Neigung von Abwassersystemen
- Druckverlustberechnung für RoCAD Lüftung
- Zetawertberechnung für RoCAD Formteile
- Schnittstelle zur Berechnungssoftware MH RohrCalc
- Graphical User Interface GUI Design und Implementation mit Win32, MFC und WTL
- Design eines HTML-basierenden Hilfesystems
- Mathemisch-numerische Aufgaben für Euklid

Wessling, 03.07.2002

Mensch und Maschine Software AG



Christoph Aschenbrenner  
ppa. Business Development Director Europe





Herrn  
Jeremy Tammik  
Hünerbergweg 30  
D-79539 Lörrach

CADIware AG  
Aeuss. Baselstrasse 109  
CH-4125 Riehen  
Tel ++41 61 64300-90  
Fax ++41 61 64300-91  
www.CADIware.ch

CD-FEB/hs

Riehen, 30. November 2001

### **Zeugnis**

Mit Vergnügen komme ich der Bitte von Herrn Tammik nach, ihm ein Empfehlungsschreiben auszustellen.

Ich kenne Herrn Tammik seit 1988, als er bei Autodesk als Betreuer der Europäischen Applikationsentwickler angetreten ist. Unsere weiteren intensiven Kontakte entspannen sich im Rahmen des Entwicklervereins ADGE, der AutoCAD Developers Group Europe, den wir im Jahre 1990 gemeinsam gegründet haben. Herr Tammik wirkte bis zur Auflösung in 2001 federführend in ADGE mit.

ADGE, die AutoCAD Developers Group Europe, war ein Jahrzehnt lang das größte und wichtigste Sprachrohr unabhängiger Applikationsentwickler gegenüber der Firma Autodesk, dem Hersteller von AutoCAD. Ich, Beat Fehr war die gesamte Zeit Präsident von ADGE. Ich und meine Firmen arbeiten seit 1984 im CAD Umfeld als Händler, Distributor und CAD-Entwickler. ADGE hatte über 200 Mitglieder aus 30 Ländern, hauptsächlich aus Europa und Nordamerika. Die wichtigsten Aktivitäten von ADGE waren Konferenzen und die fortlaufende Arbeitsgruppe ADS.

Herr Tammik wirkte entschieden und kreativ bei der Führung und Gestaltung von ADGE mit. Er leistete über die gesamte Vereinszeit trotz Arbeitgeberwechsel wesentliche und überaus kreative Beiträge im Vorstand, arbeitete konzeptionell an den Konferenzen mit und leitete im Alleingang die Arbeitsgruppe ADS. Er brachte immer eine klare Vision über die einzuschlagenden Richtungen und zukunftsorientierte Themen.

Die Konferenzen wurden zweimal jährlich in verschiedenen Städten Europas organisiert und von ca. 100 bis 150 Teilnehmern besucht. Herr Tammik war auf fast allen 20 Konferenzen Referent, dessen Vorträge von den Zuhörern bei den Bewertungen stets an erste Stelle genannt wurde.

Die Arbeitsgruppe ADS war eine offene Arbeitsgruppe, die ca. 8 Mal pro Jahr tagte, ad hoc eine Agenda zu den aktuellen Themen aufstellte, diese besprach und protokollierte, und dann die entstandenen Informationen allen Mitgliedern weltweit per Email und Rundbrief zur Verfügung stellte. Für viele Entwickler waren diese regelmäßigen Protokolle jahrelang die wichtigste Informationsquelle in Sachen AutoCAD-Applikationsentwicklung. Die Berichte von Herrn Tammik wurden auch zusammengefasst in Buchform veröffentlicht.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass ADGE ohne den Einfluss und die Unterstützung von Herrn Tammik nicht das gewesen wäre, was es war.

Ich danke ihm herzlich und wünsche ihm alles Gute auf den weiteren Lebensweg.

CADIware AG



Beat Fehr  
Geschäftsführer

## ZWISCHENZEUGNIS

Herr Jeremy Tammik, geb. am 26.11.1958, ist seit dem 1.10.1988 in unserem Unternehmen tätig. Er übernahm während dieser Zeit folgende Tätigkeiten in der Abteilung Product Services:

- Hotline Support auf den Plattformen DOS, UNIX, OS/2, MAC/OS und Aegis für alle unsere Produkte
- Europaweiten Entwicklerssupport für ADI und ADS
- Vorbereitung und Besuch von Fachmessen
- Technische Kundenbetreuung
- Software Qualitätskontrollen
- Einführung und Einarbeitung von neuen Mitarbeitern
- Stellvertretung des Abteilungsleiters

Herr Tammik war ein sehr fleissiger Mitarbeiter, der seine Aufgaben stets rechtzeitig erledigte. Mit der Qualität seiner Arbeitsergebnisse waren wir jederzeit überaus zufrieden. Seine Aufgaben führte er sehr sorgfältig, zuverlässig und rationell aus.

Darüber hinaus zeichnete er sich durch weit überdurchschnittliche Auffassungsgabe, Belastbarkeit, Vielseitigkeit und Initiative aus. Herr Tammik war mit vollem Einsatz und grossem Interesse bei der Sache. Dabei arbeitete er völlig selbständig. Aufgrund seines freundlichen Wesens und seiner Bereitschaft zur Zusammenarbeit war er allgemein angesehen. Seine Führung und sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Mitarbeitern/Kollegen waren einwandfrei.

Herr Tammik erhält dieses Zwischenzeugnis wegen Wechsels des Vorgesetzten. Wir würden es ausserordentlich bedauern, diesen hervorragenden Mitarbeiter zu verlieren.

Autodesk AG



Jean-Claude Zolling  
Product Services Manager

Pratteln, 31. August 1991

## ZWISCHENZEUGNIS

Herr Jeremy Tammik, geb. am 26.11.1958, ist seit dem 1.10.1988 in unserem Unternehmen tätig. Er übernahm während dieser Zeit folgende Tätigkeiten in der Abteilung Product Support:

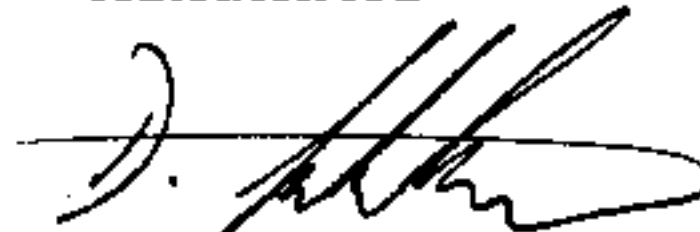
- Präsentation von fachspezifischen Vorträgen (AutoLISP und "C")
- Programmier-Support der Applikations Entwickler
- Diverse Schulungen als Kursleiter (AutoLISP, Solid Modelling)
- Besuch von Fachmessen
- Interne Ausbildung neuer Mitarbeiter im Bereich Programmierung
- Hotline Software-Support auf verschiedenen Plattformen (DOS, UNIX, Ultrix, VMS, OS/2, MAC/OS)
- Zusammenarbeit mit Hardware Firmen
- Qualitätskontrolle der Software
- Erstellung von Kursunterlagen
- Stellvertretung des Abteilungsleiters

Herr Tammik war ein sehr fleissiger Mitarbeiter, der die Fülle seiner Aufgaben stets in kurzer Zeit erledigte. Mit der Qualität seiner Arbeitsergebnisse waren wir jederzeit überaus zufrieden. Seine Aufgaben führte er ausserordentlich zuverlässig, rationell und sorgfältig aus.

Darüber hinaus zeichnete er sich durch weit überdurchschnittliche Auffassungsgabe, Belastbarkeit, Vielseitigkeit und Initiative aus. Herr Tammik war mit vollem Einsatz und grossem Interesse bei der Sache. Dabei arbeitete er völlig selbständig. Aufgrund seines immer freundlichen, konstruktiven Wesens und seiner ständigen Bereitschaft zur Zusammenarbeit war er ganz besonders beliebt. Seine Führung und sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Mitarbeitern/Kollegen waren in jeder Beziehung vorbildlich.

Herr Tammik erhält dieses Zwischenzeugnis wegen Wechsels des Vorgesetzten. Wir würden es ausserordentlich bedauern, diesen hervorragenden Mitarbeiter zu verlieren.

Autodesk AG



Dieter Saladin  
Product Support Manager

Pratteln, 28. Februar 1991

30. September 1988

# Z e u g n i s

Herr Jeremy Tammik, geboren am 26.11.1958, ist am 1. Januar 1988 als Programmierer und Systemanalytiker in unsere Firma eingetreten.

Er war in der Software-Entwicklung für Multiplexer tätig. Seine Aufgaben umfassten die Analyse und Implementierung neuer Kommunikations-Systeme und Kassennetze.

Hierzu musste er die Systemprogrammierung innerhalb des Multiplexers sowie Design und Entwicklung von Anwender-Applikationen und Kommunikations-Software (Protokolle) durchführen.

Die Programmierung erfolgte in C, 8086 Assembler und Z 8000 Assembler.

Diese Tätigkeiten, die Herr Tammik von Beginn an selbständig und eigenverantwortlich durchführte, stellten hohe Anforderungen an sein Können. Er hat sie hervorragend gemeistert.

Herr Tammik ist ehrlich, fleissig und zuverlässig. Er scheute keine Mühen, um termingerechte Abwicklungen zu gewährleisten.

Mit dem heutigen Tag verlässt uns Herr Tammik leider auf eigenen Wunsch.

Mit unserem Dank für die geleistete Arbeit verbinden wir unsere besten Wünsche für die Zukunft.

NTS Network Techno Systems GmbH







November 15, 1994

*Re: professional reference for Jeremy Tammik*

Dear Sir or Madam,

Jeremy has asked me to provide you with a professional referral based on our work together. It is my pleasure to do so!

I am currently the Autodesk AEC Industry Relations Manager. I am also the Technical Director for the International Alliance for Interoperability. I worked closely with Jeremy on two high pressure projects at Autodesk during the past couple of years.

The first time I worked with Jeremy, it was based on the recommendations of others, based on the fact that we needed someone with a firm understanding of a brand new OO development environment in our company called ARX (AutoCAD Runtime eXtension). Specifically, our need was for this person to assist in the development of an extension to this system that would facilitate interoperability between applications built in this environment. Additionally, we needed a series of programming examples to lead a pilot group through learning the underlying OO development environment and use of the extension. The requirements were both challenging and high pressure in that we had very limited time for completion. Jeremy proved to be an excellent fit for this project, exceeding our expectations in almost every way. The training examples are still used by Autodesk to train hundreds of programmers each year!

The second project in which I worked with Jeremy is still running. In this case, it was also a challenging and high pressure project. This time, we needed someone who was an expert in C++ OO development and in the use of ARX. The project was to develop an OO model translator for models of the new AutoCAD AEC development framework and the standard model file format for the Industry Foundation Classes (IFC). In this work, Jeremy also had to become expert in the use of both the AEC developer framework and an IFC toolbox which aided in the interpretation of the IFC files. This project was also very challenging and high pressure due to aggressive milestone delivery dates. Again, Jeremy was up to the challenge, not only delivering on his components, but also providing valuable feedback to the rest of the team on their components.

Through all of this work, I would characterize Jeremy's work as being high quality, well organized, and generally exceeding our expectations (which have been high). Other's in the team very much respect his opinions and are eager to work with him even though he is 8,000 miles and 9 time zones away. This is partly due to the value they have seen in his input/feedback, but is also due to the fact that he is a cooperative and supportive team member.

I would not hesitate to recommend Jeremy for other such challenging, leading edge projects and, based on my experience, will seek to involve him in future projects. If you have questions, please don't hesitate to contact me.

Sincerely,

Richard A. See  
Autodesk AEC Industry Relations Manager  
IAI - International Technical Director

**To whom it may concern**

Hannover, Nov. 18<sup>th</sup>, 1997

ICEM Systems GmbH contracted with Jeremy Tammik to develop an interface for exchanging data between ICEM Surf and AutoCAD Mechanical Desktop. Mr. Tammik participated during the conception, analysis, design, and implementation of the project, beginning in September 1996 and ending in April 1997. ICEM has since shipped the interface with the Windows NT of ICEM Surf version 2.3.0.

The interface runs as an ARx plug-in, inside of AutoCAD. It provides two dialog boxes: one for importing and one for exporting geometry. The user may select from among spline curves and surfaces and trimmed surfaces (faces). The system then maps entities of the desired type from one system to the other. We implemented dialog boxes using DCL and AutoLISP. All other components are in C++. The AutoCAD mapping uses the Mechanical Desktop Application Programmers Interface (MCAD API) and AutoCAD Runtime Extension (ARx) API. The ICEM mapping extends ICEM's C++-based architecture (CTB), followed ICEM's process for component development, and adheres to ICEM design patterns.

Mr. Tammik brought expertise with C++, AutoCAD, ARx programming, Windows NT and the Visual C++ environment to the project. During the definition phase, Mr. Tammik analyzed and advised us on various approaches, quickly overcoming technical road blocks through his contacts at Autodesk. During the design and coding phase, Mr. Tammik proved able to solve problems using object-oriented design and the C++ programming language. This involved learning and following ICEM architectural conventions. In addition, Mr. Tammik made creative use of new advancements in C++, such as namespaces and the Standard Template Library (STL).

Mr. Tammik did an excellent job on the project. I enjoyed working with him, and I would more than welcome the chance to work with him again.

Sincerely,

  
Soeren Harner

*Software Architect and Project Leader*  
ICEM Systems GmbH

## Arbeitszeugnis

Herr Jeremy Tammik, geboren am 26. November 1958 in London/Ontario Canada, war vom 15. September 1997 bis zum 15. November 1997 bei der Firma Autodesk GmbH als freier Mitarbeiter beschäftigt.

Herr Tammik nahm an der Entwicklung eines Prototyps zum Austausch von IFC-Daten auf der Basis von OAEC teil, der von der Firma Autodesk zur ACS '97 in Frankfurt als innovative Technologie vorgestellt wurde.

Seine Hauptaufgabe umfaßte die Anbindung der Haustechnik-Applikation der Firma RoCad, mit dem Datenaustausch aller dazugehörigen Objekte.

Sein stets überdurchschnittliches Engagement sowie seine Fähigkeit, komplexe Sachverhalte in praxisgerechte Lösungen zu überführen, sind hervorzuheben. Er besitzt ein hervorragendes, jederzeit verfügbares Fachwissen und war somit den Belastungen und Anforderungen der anspruchsvollen Aufgaben stets in vollem Umfang gewachsen. Herr Tammik bewies während der gesamten Projektphase hohen Teamgeist, sowie die Fähigkeit, sich als externer Mitarbeiter zu integrieren.

Aufgrund seiner sicheren Fachkenntnisse, seiner langjährigen Erfahrung und seines außerordentlich großen Interesses an neuen Aufgaben, konnte ihm bei allen Tätigkeiten ein hohes Maß an Selbständigkeit eingeräumt werden.

Neustadt, 14. Mai 1998



Frank Höber  
Development Manager  
Autodesk AEC Market Group





Herr Jeremy Tammik  
Hünerbergweg 30  
D-79539 Lörrach

### Arbeitszeugnis

Herr Jeremy Tammik hat für uns als freier Mitarbeiter die folgenden  
Softwareentwicklungsprojekte betreut:

Bene Abwassertechnik	DWG Erzeugung aus Datenbank	29.06.1998
Meiko Großküchen GmbH	Layer Konvertierung	01.02.2000
Fischer Computertechnik GmbH	COM Server für PPS System	07.05.2000
Hund Büromöbel GmbH	Programm zum Drucken aus AS 400	05.08.2001
Paradiso GmbH	Bogenbemaßungsroutine	23.08.2001
Hund Büromöbel GmbH	DWG Konvertierung	24.09.2001

In den meisten Fällen umfaßten seine Aufgaben den vollständigen Entwicklungszyklus von Anamnese, Analyse, Design und Implementation. Dabei hat er stets vollkommen treffsicher die Bedürfnisse der Auftraggeber verstanden und zuverlässige, zum Teil geniale Lösungen für komplexe Probleme kreiert. Die Projekte sind dank seines großen Engagements ohne Ausnahme erfolgreich und termingerecht abgeschlossen worden.

mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Warmuth', with a stylized flourish at the end.

Dipl.Ing. (FH)  
Gerhard Warmuth

**HARNES**  
SOFTWARE



world leading solutions

**HARNES SOFTWARE LIMITED**  
HSL House, Atlantic Street, Altrincham  
Cheshire WA14 5DH, United Kingdom

Tel: +44 (0)161 718 7788

Fax: +44 (0)161 718 7789

E-mail: [inquiries@harness-software.com](mailto:inquiries@harness-software.com)

Website: <http://www.harness-software.com>

February 1999

To Whom It May Concern:

**Re: Jeremy Tammik**

Between April 1998 and February 1999 Jeremy Tammik worked on contract to Harness Software Limited as a software developer. Jeremy was the main developer resource on a project to write a 3D Harness Design application to run on AutoDESK's Mechanical Desktop.

Jeremy's extensive knowledge of the AutoCAD modeling environment and comprehensive understanding of ObjectARX application development were essential to the completion of this project. His dedication to achieving the product specification and to solving problems have been highly commendable, often working late into the evening to meet deadlines throughout the project. Jeremy also worked hard to overcome the difficult circumstances arising from developing "off site" where much of the communication had to be carried out by email or over the phone.

I would have no hesitation in seeking Jeremy's resource on future projects for HSL

Yours faithfully

Ian Thompson  
Project Manager

arbeitsreferenz

im zuge eines grossen ausstellungsprojektes galt es eine internetseite zu entwickeln, die sowohl das aktuelle projekt, wie auch die bisherige tätigkeit darstellen sollte. herr tammik stand mir dabei gleich für mehrere bereiche zur verfügung: durch seine hilfe gelang es, den komplexen zusammenhang sinnfällig zu strukturieren und mit der entsprechenden technologie darzustellen. hier konnte herr tammik durch sein fundiertes wissen lösungen erarbeiten, die durch schlichtheit und ökonomie bestechen.

darüberhinaus kamen mir seine guten sprachkenntnisse beim übersetzen sehr zur hilfe. die beschreibung des ergebnisses entspricht auch der beschreibung herrn tammiks arbeitstil: schnörkellos, funktional und eigenständig.

mit dem geschaffenen produkt bin ich sehr zufrieden, es stellt mir ein täglich gerne genutztes werkzeug dar, auf das ich nicht mehr verzichten möchte.

lörrach, den 10.07.02

otto frolich

fa. otto fröhlich design

agentur für visuelle kommunikation



## BEURTEILUNG

Herr Jeremy Tammik war in der Zeit von Januar 2002 – Juni 2002 in der Entwicklungsabteilung EUKLID unseres Unternehmens tätig.

Wir sind mit mehreren Standorten in Deutschland und einer internationalen Partnerstruktur ein anerkannter Anbieter von CAD/CAM-Lösungen.

Zu seinen Aufgaben gehörten im Wesentlichen:

- Mitarbeit an der Erstellung/Konzeption einer Programmbibliothek.
- Literaturrecherche zur Auswahl der mathematischen Verfahren
- Programmierung in der Programmiersprache: C
- Implementierung von verschiedenen mathematischen Basisalgorithmen wie Nullstellenbestimmung und Bestimmung von Maxima.

Herr Tammik beteiligte sich mit Engagement und viel Initiative an dem Projekt. Die Zusammenarbeit mit ihm war unkompliziert und hilfreich.

Wir bedauern die betriebsbedingte Beendigung der Zusammenarbeit und wünschen Herrn Tammik auf seinem weiteren Berufsweg und Lebensweg alles Gute und viel Erfolg.

Düsseldorf, 25. Juni 2002

*Euklid Software GmbH*



Gregor Hensen  
- Entwicklungsleiter -

Z e u g n i s

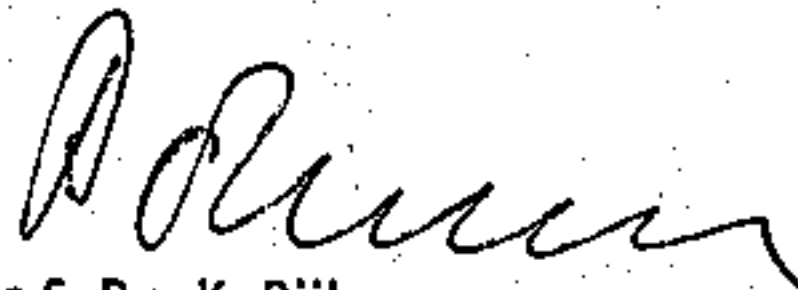
für

Herrn Dipl.-Math. J. T a m m i k

Herr Dipl.-Math. J. Tammik ist mir schon während seines Studiums lange vor seiner Diplomarbeit aufgefallen durch seine vielfältigen mathematischen und außermathematischen Interessen. Beeindruckt haben mich immer wieder seine Gabe, sich in ihm fremde Gebiete schnell und gründlich einzuarbeiten und seine angenehmen charakterlichen Eigenschaften.

Im Rahmen seiner Diplomarbeit hat er sich mit einem schwierigen Gebiet der Numerischen Mathematik beschäftigt und es sowohl theoretisch als auch rechenpraktisch bearbeitet. Dabei mußte er verschiedene Programmiersprachen auf verschiedenen Rechner einsetzen und ein großes Programmsystem für die Lösung der ihm gestellten Aufgabe entwickeln.

Herrn Tammik wünsche ich für seine weitere Arbeit viel Erfolg und kann ihn als Mitarbeiter auf das Wärmste empfehlen.



- Prof.Dr.K.Böhmer -

Prof. Dr. W. Haneke  
Fachbereich Mathematik  
Lahnberge  
3550 Marburg/Lahn

26.10.1984

G u t a c h t e n

Über Herrn Jeremy Tammik

Ich lernte Herrn Jeremy Tammik zu Beginn seines Studiums im Jahre 1978 kennen. Damals besuchte er meine Vorlesung über Elementare Zahlentheorie und außerdem eine Vorlesung über Algebra. An den zugehörigen Übungen nahm er sehr erfolgreich teil, obwohl er noch keine Anfängervorlesungen gehört und noch keine Anfängerübungen in Marburg bearbeitet hatte. Damit bewies er eine ungewöhnlich schnelle Auffassungsgabe für mathematische Sachverhalte.

In den folgenden Semestern hielt Herr Tammik in mehreren meiner Seminare eindrucksvolle Vorträge über weit auseinanderliegende mathematische Themen, die seine mathematische Vielseitigkeit belegen. Als Beispiele nenne ich Grundlagenfragen der Mathematik, Probleme der Maßtheorie und Abschätzungen spezieller Funktionen.

Seine Prüfungen im Hauptdiplom in Mathematik hat Herr Tammik mit sehr guten Noten bestanden. Insgesamt beurteile ich ihn als einen vorbildlichen Diplommathematiker, der sich auch in Probleme außerhalb der Mathematik schnell und gründlich einarbeiten kann.

W. Haneke



PHILIPPS - UNIVERSITÄT MARBURG  
FACHBEREICH MATHEMATIK

# DIPLOM

Jeremy Tammik

geb. am 26.11.1958 in Örgryte/Schweden

hat die Diplom - Hauptprüfung in Mathematik gemäß der  
Prüfungsordnung vom 24. 10. 1972 (ABl. d. Hess. Kultusmin. 1973)

am 7. März 1984

abgelegt und erwirbt damit den akademischen Grad

## Diplom-Mathematiker

Marburg/Lahn, den 7. März 1984

Der Dekan des Fachbereichs

*Steinebach*



Der Vorsitzende des  
Diplomprüfungsausschusses

*W. Riss*

PHILIPPS - UNIVERSITÄT MARBURG  
FACHBEREICH MATHEMATIK

## Prüfungszeugnis

Jeremy T a m m i k , geb. am 26.11.1958 in Örgryte/Schweden

hat die Diplom - Hauptprüfung in Mathematik gemäß der  
Prüfungsordnung vom 24. 10. 1972 (ABl. d. Hess. Kultusmin. 1973)  
am 7. März 1984 abgelegt.

Die Diplomarbeit "Diskrete Newton-Methoden für die Semi-Implizite  
Mittelpunktregel für steife Differentialgleichungen"

wurde mit sehr gut bewertet.

### Fächerprüfungen:

1. Reine Mathematik
2. Angewandte Mathematik
3. Math. Spezialgebiet: Fehlerasymptotik,  
Defektkorrekturmethode
4. Nebenfach: Physik

sehr gut

sehr gut

sehr gut

sehr gut

Gesamturteil: sehr gut

5. Zusatzfach: -

Marburg/Lahn, den 7. März 1984

Der Dekan des Fachbereichs

Steinbach



Der Vorsitzende des  
Diplomprüfungsausschusses

H. Dierker

Dr. Dietrich Peinert

Strandstr. 9

D - 2304 Stein

Tel. 0 43 43 / 78 22

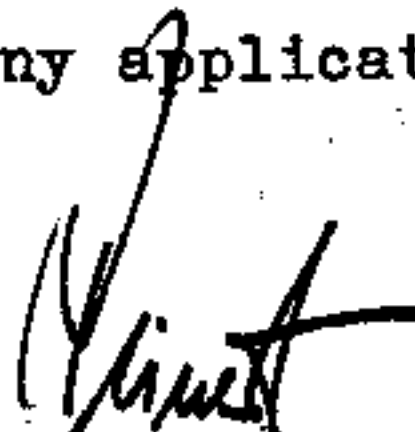
Dec. 17th, 1977

To Whom It May Concern

Mr. Jeremy Tammik has asked me for a letter of recommendation for his intended studies at a British university. I do so most willingly as I have known Mr. Tammik for several years both in my capacity as headmaster of the German School in Stockholm as well as his teacher in the subjects English and German at this school. I have left this school now but it was still under my headship that he passed his final examination in the spring of 1977 with what must be considered an outstanding success and it was I myself who took his examinations in the subjects English and German.

During the years in which we worked together in class I have come to know Mr. Tammik as a young man of supreme intellectual capacity as well as of a surprising will-power. If possible his achievements in the sciences were even better than his great success in arts and languages. I was particularly struck by his ability to work consistently and hard in subjects where he had difficulties, as was the case in the subject German, which was taught as a mothertongue whereas Jeremy Tammik had first learned it as a foreign language. In the upper forms and in his examination he had no difficulty whatsoever in successfully competing with the German pupils of his class.

I do not hesitate to recommend Mr. Tammik for any course of higher studies at University level and want to express my sincere hope of success for any application he may file in.



Kiel, 17-12-77

(Dr. Dietrich Peinert)

Leitender Regierungsschuldirektor  
(Inspector of Schools at the Landes-  
schulamt Schleswig-Holstein, Kiel)  
(Headmaster of the German School in  
Stockholm from 1968 - 1977)



**DEUTSCHE SCHULE - TYSKA SKOLAN  
STOCKHOLM  
SCHWEDEN**

**ZEUGNIS  
DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE**

2. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife

Herr Jeremy Kaljo T a m m i k

geboren am 26.11.1958 in London/Ontario, Kanada

schwedische Staatsangehörigkeit,

wohnhaft in Stockholm (Schweden)

ist im Schuljahr 1966-67 in die Klasse 3 der Deutschen Schule Stockholm eingetreten.

Herr Tammik

hat sich am 3.5.1977 der Reifeprüfung unterzogen.<sup>1)</sup>

I

Die Leistungen in den einzelnen Fächern sind wie folgt beurteilt worden:<sup>2)</sup>

Deutsch	befriedigend	Mathematik	sehr gut
Geschichte <sup>3)</sup>	-	Physik	sehr gut
Gemeinschaftskunde	gut	Chemie	sehr gut
Schwedisch	sehr gut	Biologie	sehr gut
Englisch	sehr gut	Kunsterziehung	gut
Französisch	-	Musik	-
Latein	-	Leibesübungen	befriedigend
	<sup>4)</sup>		<sup>4)</sup>

Herr Tammik

hat die Prüfung bestanden.

Der Prüfungsausschuss hat ihm/ihr das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife zuerkannt.

II

a) Weitere Fächer der Klasse 13:	Religion	sehr gut
	Schwed. Geschichte	sehr gut
	Schwed. Gemeinschafts- kunde	sehr gut
b) Fächer, die vor Beginn der Klasse 13 abgeschlossen worden sind:	---	---
	---	---
	---	---
c) Fächer, die vor Beginn der Klasse 12 abgeschlossen worden sind:	Erdkunde	gut
	Französisch	ausreichend
	Musik	gut

### III

#### Allgemeine Bemerkungen

Physik AG teilgenommen

Dieses Zeugnis ist dem an einem Gymnasium in der Bundesrepublik Deutschland erworbenen Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife gleichwertig.

Stockholm, den 3. Mai 1977

Der Beauftragte der Ständigen Konferenz  
der Kultusminister der Länder in der Bundes-  
republik Deutschland

*H. Ben*

(Ltd. Regierungsschuldirektor)

Der Direktor der Schule

*H. Lind*

(Oberstudiendirektor)

Die zum Prüfungsausschuss gehörenden Lehrer:

Graf

*Graf*

Breuer

*Breuer*

Buss

*Buss*

Erdsiek

*Erdsiek*

Kreissig

*Kreissig*

Dr. Misgeld

*Misgeld*

Norberg

*Norberg*

Östlund

*Östlund*

Wiese

*W. Wiese*

Wollenzin

*Wollenzin*

Der zuständige diplomatische Vertreter der  
Bundesrepublik Deutschland

*i.v. L. L. L.*

(Der Botschafter)



Siegel der diplomatischen Vertretung

Der Vertreter des Schulvereinsvorstandes

*H. E. E.*

(Vorsitzende)



Siegel der Schule

# ANMERKUNGEN

- 1) Der Prüfung lag die Ordnung der deutschen Reifeprüfung im Ausland vom 14. Februar 1969 zugrunde. i.d.F. vom 7.6.1974.
- 2) Notenstufen: sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend, mangelhaft, ungenügend.
- 3) Wenn das Fach Geschichte im Rahmen der Gemeinschaftskunde gegeben worden ist (vgl. § 4 Ziffer 1 Nr. 3), wird es nicht gesondert aufgeführt.
- 4) s. § 19 Ziffer 6 c.

Die Note in Schwedisch beinhaltet entsprechend schwedischen Richtlinien:

Det svenska betyget omfattar enligt svenska riktlinjer:

eine Note in Sprachbeherrschung  
ett betyg i svenska språket ..... **sehr gut**

und eine Note in Literatur und Sprachlehre  
samt ett betyg i litteraturkunskap och  
språklig orientering ..... **sehr gut**

Die Note wurde entsprechend dem deutschen Zensurensystem erteilt.  
Betyget är satt enligt det tyska betygssystemet.

Ltd.Reg.Sch.Dir. Alsen ..... Stockholm ..... 3. Mai 77  
....., den.....19

Prüfungsbeauftragter  
der Ständigen Konferenz  
der Kultusminister der Länder  
in der Bundesrepublik Deutschland

B e s c h e i n i g u n g

( nur zur Vorlage bei der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen)  
diese Bescheinigung kann nur einmal ausgestellt werden)

Für das

..... Deutsche Reifezeugnis .....  
(Bezeichnung der Hochschulzugangsberechtigung)

ausgestellt am ..... 3. Mai 1977 ..... in ..... Stockholm .....

für Herrn/~~Fräulein~~ ..... Jeremy T a m m i k .....

geb. am ..... 26.11.1958 ..... in ..... London/Ontario, Kanada .....

wird gem. § 11(9) der Verordnung zur Durchführung des Staatsvertrages  
über die Vergabe von Studienplätzen vom 23.5.1973 in der jeweils gültigen  
Fassung u. gemäss Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 20 Mai 1976  
(Anlage zum RS Nr. I D - 969/76 vom 21. Mai 1976) die Gesamtnote

..... 1,4 .....  
Komma

(in Worten: ..... eins Komma vier .....

festgesetzt.

(Siegel)



..... Hhen .....  
(Unterschrift)